agenzia fides
Organo di informazione delle Pontificie Opere Missionarie
http://www.fides.org
Fondata nel 1927

ASIEN/INDIEN - Memorandum an den Präsidenten: mehr Stipendien für christliche Schüler aus tribalen Völkern und Dalit

Bhopal (Fidesdienst) – Zwei indische Nichtregierungsorganisationen fordern vom indischen Staatspräsidenten Pranab Mukherjee mehr Stipendien für christliche Schüler. Wie aus einer Verlautbarung hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegt, wurden Vertreter der beiden Organisationen „Rastriya Secular Manch“ und „Isai Maha Sangh“ bereits on Mukherjee zu Gesprächen empfangen, bei denen sie insbesondere auf eine Reihe von Fragen hinwiesen, die christliche Glaubensgemeinschaften in Indien betreffen. In diesem Zusammenhang erinnerten sie daran, dass christliche Familien von den Behörden oft diskriminiert werden, wenn es um Anträge für Stipendien geht: insbesondere Christen aus niedrigen Kasten, darunter Mitglieder von tribalen Völkern und Kastenlose seien benachteiligt, so der katholische Geistliche Anand Muttungal, der die Organisation „Isai Maha Sang“ koordiniert. Die beiden Nichtregierungsorganisationen überreichten ein Memorandum, in dem sie daran erinnern, dass die Regierung in Madhya Pradesh, die den vergangenen neuen Jahren von der „Baratiya Janata Party“ geleitet wurde, christliche und muslimische Minderheiten benachteiligte und radikale hinduistische Bewegungen begünstigte. „Finanzielle Ressourcen des Staates wurden zum Schutz und zur Förderung hinduistischer Gläubigen ausgegeben“, heißt es in dem Memorandum. Viele politische Maßnahmen hätten „im Widerspruch zur indischen Verfassung“ gestanden. Aus diesem Grund fordern die Organisationen gerechte politische Maßnahmen, die einen säkularen Staat kennzeichnen sollten, der seine Bürger nicht aufgrund der Zugehörigkeit zu einer religiösen Minderheit diskriminiert. (SD-PA) (Fidesdienst, 12/06/2013)

I contenuti del sito sono pubblicati sotto Licenza Creative Common - http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.it